



Heike Teckenbrock

www.Bonsai-Shopping.eu

Finkenweg 36

52525 Heinsberg

Tel: 49(0)2452/6878015

Fax: 49 (0)2452/6878455

Email: mail@bonsai-shopping.eu

Pflegeanleitung:

Cydonia sinensis

Holzquitte, Chinesische Quitte Outdoor

Lat. Name:

Dt. Name:

Allgemein:

Die Quitte ist ein laubabwerfender Baum aus der Familie der Rosaceae. Die Blätter sind wechselständig. Der Stamm ist bräunlich mit einem gewissen Glanz. Bei älteren Bäumen blättert die Borke großflächig ab und der Stamm erhält dadurch eine schöne Musterung. Die zartrosa Blüten erscheinen etwa im April. Im Winter reifen die dann gelben 8-12 cm großen Früchte.

Standort:

sonnig und luftig

Gießen:

Das Substrat darf niemals austrocknen, aber auch Staunässe ist zu vermeiden. Bei falschem Giessen kann der Baum seine Früchte verlieren.

Düngung:

Vom Frühjahr bis zur Ausbildung der Früchte darf nicht gedüngt werden, das sonst die Früchte vorzeitig abfallen könnten. Danach vor allem phosphor- und kaliumbetont düngen. Nach dem Sommer wird Dünger mit einem ausgewogenen Stickstoff-, Kalium-, Phosphoranteil verwendet. Bis zum Laubabfall ist richtiges Düngen wichtig, da der Baum bis zum Beginn des nächsten Sommers ohne Dünger auskommen muss.

Schneiden:

Die Quitte blüht (wie der Apfelbaum) an den kräftigen Kurztrieben. Bei jungen Bäumen lässt man die Triebe im Frühjahr frei bis auf ca. 30-50 cm wachsen und kürzt sie dann auf 4-5 Nodien ein. Eine alternative Methode ist das Herunterdrahten der Triebe wenn sie ca. 20 cm erreicht haben.

Da die Wuchskraft im oberen und äußeren Bereich deutlich stärker ist, lässt man bei alten Bäumen Triebe aus dem unteren, inneren Bereich herauswachsen. Durch diese Triebe wird das Wachstum bei dem Rest des Baumes gebremst. Diese Leittriebe werden im Herbst an der Basis abgeschnitten.

Im September werden die meisten der recht großen Früchte entfernt. Sie würden den Baum sonst zu sehr schwächen. Im November werden die letzten Früchte auch noch entfernt. Die Blütenbildung im nächsten Jahr wird sonst stark reduziert.

Drahten:

Solange die Triebe noch biegsam sind.

Krankheiten:

Im Frühjahr kommen öfter mal Blattläuse vor. Bei einem sonnigen und luftigen Standort ist die Gefahr einer Pilzkrankung geringer.

Umtopfen:

Umtopfen im Oktober-November. Junge Bäume alle 2 Jahre, ältere Bäume alle 3 Jahre. Eine geeignete Erdmischung besteht z.B. aus 50 % Akadama, 30 % Sand und 20 % Lava.

Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken.

*Die unveränderte Verwendung auf **privaten** Internetseiten ist mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.Bonsai-Shopping.eu erlaubt.*

Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.